

VORLAGE FÜR DEN STUDENTINNENRAT DER SUB
TITEL: STRATEGIE ZUR NEUKUNDENAKQUISITION FÜR STUDIJOB

Eingereicht für die Sitzung vom 7. April 2016

Art der Vorlage (zutreffendes mit X markieren):

- Parl. Initiative | Motion | Postulat | Interpellation | Anfrage
 Bericht | Abberufungsantrag | Auflösungsantrag | Vorstandsantrag
 Abänderungsantrag (zu _____)

AutorIn:

- SR-Mitglied | Vorstand | Fachschaft | Fachschaftskonferenz

Name(n) und Grupperiung(en):

Julian Marbach (jg), Katharina Schlittler (wir)

Antrag:

Der Vorstand erarbeitet über den Sommer eine Strategie, für die Akquisition von InserentInnen für Studijob und beginnt diese zu implementieren. Die Frist für die Motionsantwort ist Oktober 2016.

Begründung:

Studijob ist die bestgenutzte Dienstleistung der SUB. Studijob bietet einerseits einen sehr hilfreichen Service für die 80-90% der Studierenden, die einer Nebenerwerbstätigkeit nachgehen. Andererseits ist es ein Aushängeschild der SUB und ein wesentlicher Mitgrund für unsere hohe Mitgliedschaftsrate. Es ist deshalb essentiell für die SUB, diese Dienstleistung zu pflegen.

Studijob ist momentan sehr erfolgreich. Jedoch wurde aus Ressourcengründen seit längerer Zeit keine systematische Neukundenakquisition mehr betrieben. Arbeitgebende müssen selbständig oder durch Mund-zu-Mund-Propaganda auf die SUB aufmerksam werden. Um die Position als Marktführerin auch längerfristig gegen kommerzielle KonkurrentInnen zu behaupten, wäre eine solche Strategie aber sehr sinnvoll.

Die Strategie soll hauptsächlich auf aussenstehende Arbeitgebende ausgerichtet werden. Es soll aber auch Kontakt mit der Unileitung und den Fakultäten aufgenommen werden, damit öffentlich ausgeschriebene Hilfsassistentenstellen systematisch auf Studijob aufgeschaltet werden.

Eingereicht:		Bemerkungen:			Trakt:
Visum SR:		Ja	Nein	Enth	Ergebnis: